

Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen (GER)

Der Teilnehmende kann ...

	Elementare Sprachverwendung		Selbstständige Sprachverwendung		Kompetente Sprachverwendung		
	A1	A2	B1	B2	C1	C2	
Hören	... alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze verstehen, wenn deutlich und langsam gesprochen wird.	... einfache Informationen zu Themen wie Beziehung, Familie, persönliche Interessen, Arbeit, Wohnung und Umgebung verstehen, auch Lautsprecherdurchsagen (z. B. Bahnhof), wenn kurz und klar gesprochen wird.	... das Wesentliche verstehen, wenn es um Themen geht, die vertraut sind und klare Standardsprache verwendet wird. ... bei Radio- u. Fernsehsendungen das Wesentliche verstehen, wenn die Themen interessieren und langsam und deutlich gesprochen wird.	... im Alltag und Beruf längeren Redebeiträgen folgen, wenn die Thematik einigermaßen vertraut ist und im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und Reportagen verstehen.	... längeren Berichten, ausführlichen Gesprächen, Präsentationen usw. – auch im Detail – folgen und Umgangssprache sowie andere Sprachstile erkennen.	... ohne Schwierigkeit gesprochene Sprache verstehen – auch in den Medien – und mit einer Vielzahl von Akzenten zurechtkommen.	Hören
Lesen	... vertraute Namen, Wörter und einfache Sätze verstehen, z.B. auf Schildern, Plakaten, Speisekarten oder in Prospekten.	... in kurzen Texten (Anzeigen, Prospekte, Faxe, E-Mails, Fahrpläne usw.) das Wichtigste verstehen.	... längere Texte verstehen, in denen überwiegend solche Sprachvarianten vorkommen, die im Alltag und Beruf häufig verwendet werden.	... Artikel und Berichte lesen auch in Fachzeitschriften zu vertrauten beruflichen Themen – und literarische Texte wie z. B. Kurzgeschichten oder Krimis verstehen.	... komplexe Texte verstehen – auch zu Themen, die nicht zu meinen persönlichen Interessensgebieten zählen.	... ohne besondere Mühe Texte aller Art lesen wie Sachbücher, Handbücher, Verträge und Unterhaltungsliteratur.	Lesen
Sprechen	... sich auf einfache Art verständigen, wenn der/die Gesprächspartner/-in sehr langsam und deutlich spricht. ... einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um anderen z. B. mitzuteilen, was er/sie möchte oder interessiert.	... sich in Situationen verständigen, in denen es um einen unkomplizierten, direkten Austausch von Informationen geht. ... mit ein paar kurzen Sätzen und in einfachen Worten z. B. Interessen, Familie, andere Leute, Ausbildung, berufliche Tätigkeit, beschreiben.	... die meisten Situationen sprachlich bewältigen, denen man im Alltag oder auf Reisen begegnet und ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die vertraut oder von Interesse sind. ... Erfahrungen und Ereignisse, Wünsche und Ziele zusammenhängend beschreiben, Meinungen erklären und begründen.	... sich im privaten und beruflichen Bereich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachler/-innen ohne besondere Anstrengung möglich ist. ... sich zu sehr vielen Themen ausführlich äußern, dabei Standpunkte erklären und Argumente ausführlich abwägen.	... sich im Alltag und Beruf beinahe mühelos, spontan und fließend verständigen. ... komplexe Sachverhalte darstellen und erörtern und dabei flexibel auf Nachfragen reagieren.	... Vorträge halten, Besprechungen und Diskussionen leiten, dabei mühelos zwischen Sprachen wechseln und spontan und flexibel auf Redebeiträge reagieren.	Sprechen
Schreiben	... kurze Postkarten schreiben und auf Formularen Namen, Adressen, Nationalität usw. eintragen.	... kurze Notizen und kurze persönliche Briefe verfassen.	... einen zusammenhängenden Text über vertraute Themen schreiben sowie persönliche und formelle Briefe verfassen.	... ausführliche, verständliche Texte über eine Vielzahl von privaten und beruflichen Themen schreiben.	... sich schriftlich klar, strukturiert und ausführlich ausdrücken und dabei seinen Stil adressatenbezogen verändern.	... Artikel und Berichte zu komplexen Fragestellungen ohne Mühe klar und flüssig verfassen.	Schreiben